



Neuer Chefarzt für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin



Foto: privat

Am 1. April 2022 übernahm Dr. Robin Kleinwächter als neuer Chefarzt die Leitung der Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin am Jüdischen Krankenhaus Berlin. Zuvor war er an der Charité – Universitätsmedizin Berlin als anästhesiologischer Oberarzt tätig.

Berlin, 02.05.2022 | „Wir freuen uns sehr, dass wir mit Herrn Dr. Kleinwächter einen ausgewiesenen Experten für die Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin gewinnen konnten, der mit uns die Notfallmedizin am Jüdischen Krankenhaus Berlin in den kommenden Jahren weiterentwickeln und den Ausbau der chirurgischen Versorgung unterstützen wird“, erklärt Prof. Dr. Kristof Graf, Ärztlicher Direktor des Jüdischen Krankenhauses Berlin.

Der 1977 in München geborene Dr. Kleinwächter ist Facharzt für Anästhesiologie mit den Zusatz-bezeichnungen „Notfallmedizin“, „Spezielle anästhesiologische Intensivmedizin“ sowie „ärztliches Qualitätsmanagement“ und ist außerdem als Notarzt für die Berliner Feuerwehr tätig. Nach seiner Weiterbildung zum Facharzt an der Charité – Universitätsmedizin Berlin, war er dort ab 2013 als Oberarzt in verschiedenen Bereichen tätig. Einen frühen Schwerpunkt legte er in die anästhesiologische Intensivmedizin und war lange Jahre als Oberarzt im ARDS/ECMO Zentrum der Charité verantwortlich. Zuletzt verantwortete er als anästhesiologischer Oberarzt den Bereich Traumatologie/Orthopädie und die Schockraumversorgung am Campus Virchow-Klinikum der Charité. Als Dozent der Gesundheitsakademie der Charité engagierte er sich in der pflegerischen A&I Fachweiterbildung. Zu seinen medizinischen Schwerpunkten zählen die Intensivmedizin, die ultraschallgestützte Regionalanästhesie und das Notfallmanagement.

„Ich freue mich auf diese Herausforderung. Die Ergänzung der Anästhesiologie und operativen Intensivmedizin um meine eigenen Schwerpunkte und Ideen, in enger Zusammenarbeit mit meinem Team und den chirurgischen Kliniken, wird die Versorgung unserer Patient:innen weiter verbessern“, sagt Dr. Kleinwächter. Zu den Zielen des neuen Chefarztes gehören u.a. die Erweiterung der pflegerischen und ärztlichen Aus- und Weiterbildung sowie die Weiterentwicklung der patienten-zentrierten, anästhesiologischen und intensivmedizinischen Behandlung am Jüdischen Krankenhaus Berlin.

Die Klinik für Anästhesiologie und operativen Intensivmedizin betreut alle operativen, interventionellen, diagnostischen und ambulanten Bereiche am Jüdischen Krankenhaus Berlin und ist verantwortlich für die Organisation und Durchführung aller anästhesiologischer Leistungen, der operativen Intensivmedizin und der Schmerzmedizin. Die Anästhesist:innen besetzen mit Partnerkliniken das Notarzteinsatzfahrzeug NEF 2405 der Berliner Feuerwehr.